

## Abschlussfeier 2021 DAAD Preis | Transkript



*Sprecherin: Dr. Silke Engel*

Sprecherin:

Najibullah KaKar kommt aus Afghanistan. Er macht seinen Master an der Uni Potsdam in „Remote Sensing geoinformation and Visualization“. Angefangen hat er 2012 mit einem Projekt zur Risikokartierung in Afghanistan, das vom deutschen Außenministerium finanziert wurde. Zwei Jahre später kam er erstmals nach Potsdam:

Najibullah Kakar:

So my first visit was also in 2014, so I came to German Research Centre for Geo Scientists in Potsdam and in a conference I presented my data from the field and presented also the results from there. This took a lot of attentions from the Geo-Scientists in Germany, because they did not have a lot of information from Afghanistan. Because of many years of civil wars the scientific community could not get enough data to publish or get results.

*Untertitel: Mein erster Besuch war 2014, da kam ich zum Deutschen Forschungszentrum für Geowissenschaftler in Potsdam und habe auf einer Konferenz meine Daten aus dem Feld vorgestellt und auch die Ergebnisse von dort präsentiert. Das hat bei den Geowissenschaftlern in Deutschland viel Aufmerksamkeit erregt, weil sie nicht viele Informationen aus Afghanistan hatten. Wegen des jahrelangen Bürgerkriegs hat die wissenschaftliche Gemeinschaft kaum Daten.*

Sprecherin:

Die Brücke war gebaut: Potsdamer Geowissenschaftler unterstützen KaKar und können im Gegenzug ihre Geo-Informationen über Afghanistan vervollständigen.

Najibullah Kakar:

That already encouraged me if I want to study for my further education, my Master, or if I want to start my Ph D., I would choose Potsdam instead of other institutions, because I already have contacts here and we already jointly worked to establish projects in Afghanistan. So that was one of the motivation to choose University of Potsdam to study here my Masters.

*Untertitel: Das hat mich schon ermutigt, wenn ich für meine weitere Ausbildung, meinen Master oder meine Promotion - würde ich Potsdam auswählen, weil ich hier schon Kontakte habe und wir schon gemeinsam Projekte in Afghanistan aufgebaut haben. Das war also einer der Beweggründe, die Universität Potsdam zu wählen, um hier meinen Master zu machen.*

Sprecherin:

Najibullah KaKar sitzt an seiner Masterarbeit. Er möchte seine Doktorarbeit auch in Potsdam schreiben und bewirbt sich für Programme. Der DAAD Preis gibt ihm Rückenwind:

Najibullah Kakar:

It is an honor to get this award. I was nominated by my fellow class mate Clarin Nicolas. We have spent enough time together discussing the Geo hazard issues of Afghanistan and my working experience from 2012 and now.

*Untertitel: Es ist eine Ehre, diese Auszeichnung zu erhalten. Ich wurde von meiner Kollegin Clarin Nicolas nominiert. Wir haben viel Zeit miteinander verbracht, um über die Geo-Gefährdung Afghanistans und meine Erfahrungen von 2012 bis jetzt zu diskutieren.*

Prof. Dr. Florian Schweigert

Was uns hier fasziniert hat, ist einerseits sein hohes Engagement im Studium selber, sein Engagement während des Studiums für seine Mitstudierenden und letztendlich seine Vision, die er hat, wenn er nach Afghanistan zurück geht, sich selbst dort im Bereich des Geosensings und im Bereich der Geoforschung zu engagieren. Und der letzte wichtigste Punkt ist vielleicht noch, dass ihn ein Mitstudent vorgeschlagen hat. Wir gratulieren Herrn KaKar zu dieser Auszeichnung nicht nur persönlich, sondern auch im Namen der Hochschulleitung.

Sprecherin:

Dichte und Expertise der Geowissenschaftler verschiedener Einrichtungen wie Helmholtz-Zentrum oder GeoForschungszentrum und der Universität Potsdam begeistern den Wissenschaftler aus Afghanistan. Langfristig plant er ein Research Centre in seiner Heimat:

Najibullah Kakar:

The Research Centre will help the students and the lecturer to do their research. The publications and reports and the data processing will feed into the curricular of the university and also to the Ministry of Disaster. (...) It will help them to plan or develop infrastructure projects in Afghanistan such as dams and roads and all.

*Untertitel: Ein Forschungszentrum für Studierende und Dozenten. Die Publikationen und die Datenverarbeitung werden in den Lehrplan der Universität und auch in das Ministerium für Katastrophenschutz einfließen. (...) Es wird ihnen helfen, Infrastrukturprojekte in Afghanistan zu planen oder zu entwickeln, wie Dämme und Straßen.*

Sprecherin:

Ein Beispiel wie Wissenschaft über Ländergrenzen hinweg Entwicklungen unterstützen kann.